PRESSEMITTEILUNG – FACHTAG DER LAG ANTIDISKRIMINIERUNG BAYERN, 16.10.2026 in Augsburg: Antidiskriminierungsberatung in Bayern: Strukturen stärken, Vielfalt schützen

„Schauen Sie über Parteigrenzen hinweg und finden Sie eine Lösung!“ – Fachtag fordert mehr Einsatz gegen Diskriminierung in Bayern

Nürnberg, 22.10.2026 – Rund 150 Gäste aus Politik und Zivilgesellschaft kamen am 16.10.2026 beim Fachtag der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Antidiskriminierung Bayern im Goldenen Saal im Augsburger Rathaus zusammen, um über den Ausbau der Antidiskriminierungsarbeit zu diskutieren. Die Botschaft: Wirksamer Minderheitenschutz braucht politische Verantwortung und verlässliche Strukturen.

„Demokratie kommt ohne wirksamen Schutz von Minderheiten nicht aus“, betonte Dr. Britta Schellenberg von der Ludwig-Maximilians-Universität München. Angesichts alltäglicher Bedrohungen und einer zunehmenden Verrohung in der Gesellschaft brauche es entschlossenes Handeln. Andreas Jäckel (CSU) unterstrich: „Wenn man Demokratie ernst meint, muss man Minderheiten schützen.“

Antidiskriminierungsberatung in allen Regierungsbezirken

Daniel Bartel vom IMAP Institut zeigte, wie andere Bundesländer ihre Antidiskriminierungspolitik organisieren. Politische Strukturen für Koordination, Monitoring und strategische Weiterentwicklung können dazu beitragen, die Beratungslandschaft nachhaltig zu stärken. 15 andere Bundesländern haben solche Strukturen und übernehmen damit die Verantwortung für den Schutz von Minderheiten. Bayern bislang noch nicht.

Auf dem politischen Podium diskutierten Andreas Jäckel, Anton Rittel (FREIE WÄHLER), Anna Rasehorn (SPD), Cemal Bozoğlu (Bündnis 90/Die Grünen) und Holger Kiesel, Behindertenbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung, über politische Perspektiven für den Ausbau der Antidiskriminierungsberatung. Dabei ging es auch um barrierefreie und niedrigschwellige Angebote, die für Menschen unabhängig von ihrem Wohnort erreichbar sein sollen.

„Wir brauchen das Land an unserer Seite“

Christine Burmann, Sprecherin der LAG Antidiskriminierung Bayern, machte deutlich, welchen Beitrag die LAG bereits leistet: „Die LAG sorgt für Austausch, Datenerhebung und Öffentlichkeit – aber wir brauchen das Land an unserer Seite.“ Die LAG bündelt die Expertise der bayerischen Antidiskriminierungsberatungsstellen, macht strukturelle Herausforderungen und Versorgungslücken sichtbar und bringt die Erfahrungen aus der Beratungspraxis in den politischen Diskurs ein. Damit schafft sie eine wichtige Grundlage für bedarfsgerechte Maßnahmen und den flächendeckenden Ausbau der Beratung. Damit diese Arbeit ihre Wirkung entfalten kann, braucht es verbindliche politische Unterstützung und verlässliche Strukturen auf Landesebene.

Klare Appelle an die Politik

In der offenen Fishbowl brachten die Teilnehmenden aus unterschiedlichen zivilgesellschaftlichen Organisationen ihre Erfahrungen und Bedarfe, z.B. mehr Beteiligung bei einem bayerischen Beratungskonzept, mehr Schulungen und mehr offen zugängliche Beratungsstellen ein. Zum Abschluss richteten sie einen klaren Appell an die Politik: „Schauen Sie über Parteigrenzen hinweg und finden Sie eine Lösung!“

Fazit des Fachtags: Der Austausch über Parteigrenzen hinweg ist möglich. Jetzt müssen konkrete Schritte folgen, damit Antidiskriminierungsberatung für alle Betroffene in ganz Bayern erreichbar wird.

Über die LAG Antidiskriminierung Bayern

Die Landesarbeitsgemeinschaft Antidiskriminierung Bayern ist ein Zusammenschluss von Akteur*innen der Antidiskriminierungsberatung in Bayern. Sie setzt sich dafür ein, dass Menschen mit Diskriminierungserfahrungen in allen Regionen Bayerns Zugang zu unabhängiger und qualifizierter Beratung erhalten. Die LAG versteht sich als fachpolitische Stimme der Antidiskriminierungsberatung und möchte die Weiterentwicklung bedarfsgerechter Beratungsstrukturen in Bayern voranbringen.

Pressekontakt:
Johanna Wimmer (Geschäftsführerin)
Geschäftsstelle der Landesarbeitsgemeinschaft Antidiskriminierung Bayern
Mail: geschaeftsstelle@lag-antidiskriminierung-bayern.de
www.lag-antidiskriminierung-bayern.de